

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Tarangambadi, 01.01.1725-31.12.1728

7. - 11. Mai 1727

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176080](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176080)

U S
aus dem Brief möge Simulastet fallen.

- passiren bei Medawai, setten im gel. Ose,
synd in Kattur u. gelangten nach Mittage
um 4. Ufr in Palicatta an. Ein Jacob
Bouckens logirte in
- d. 7. Al sollte Er sich von den Freunden, welche
auf dem Maritt, waren zum H. Ober seny
geheissen, besuchte den H. Fiscal.
- d. 8. In Tongelmattam Kulam die Bramaner
gesprochen, in Palicatta die Völke be-
suchte den H. Ober seny d. Mittage zu ge-
hen
- d. 9. Die Morgens aus Palicatta geriet, wie ein Baum
rost nach Tiruppalaiwaram, setten nach Wan-
thipaxkam, Perumperu, Lingapnenjettei,
Arappampere, Elawamuru, Wannipaxkam,
u. Nair, wo wir d. Nacht blieben
- d. 10. In der Nacht passiren wir Arjalar, d. Morgens
waren wir in Wiffur, ferner gingen wir nach
Weikarumalawai, Manli, Korunkur, We-
liweli u. kamen um 4. Ufr wieder nach
Madras. Ich sand im Brief von H. Sal abisankam
d. Morgens Melab. nach Mittage Portug. pro-
ponirt. Aus Tranquebar im Brief verfallen
mit einer Copie von dem H. Deyman an
unser d. 26. Nov. 1726. datirt.